



Testbericht: Can-Am Renegade 500 EFI (G2)

“Die Optik sowie die Technik (Ausgenommen der 500er Rotax V-Motor und den Stoßdämpfern) des Renegade 500 entspricht weitgehend dem 800er bzw. 1000er Aufbau: TTI-Einzelradaufhängung hinten, doppelte Dreieckslenker vorne, Stahlflex-Bremssystem, Kardantrieb mit zuschaltbarem Allradantrieb und dem selbstsperrenden Visco-Lok der Vorderachse. Der Motor leistet nahezu 50 PS, welche per Riemenantrieb für einen optimalen Kraftschluss sorgen.

Der Can-Am Renegade ist für den Einsatz im Straßenverkehr mit einer Europa-Zulassung (EEC-Homologation) ab Werk bzw. nationaler Zulassung als LoF-Zugmaschine mit offener Leistung erhältlich.”

Technische Daten / Spezifikationen: Renegade 500 EFI (G2)

Antrieb

Typ	Rotax®, 2 Zylinder 4-Takt, EFI
Hubraum	499,6ccm
Leistung	34kW / 46PS (LoF)
Kühlung	Wasser
Starter	elektrisch
Getriebe	Automatik CVT (H/L/N/R/P)
Antrieb	4x4 zuschaltbar (ViscoLok®), Kardan
km/h	62 (EU), 110 (LoF)
Schmierung	Trockensumpf

Maße und Gewichte

Trockengewicht	279kg
Höhe	1.143mm
Länge	2.184mm
Breite	1.168mm
Bodenfreiheit	267mm
Radstand	1.295mm
Tank	20,5 Liter

Fahrwerk

Reifen (Vo/Hi)	25x8-12 / 25x10-12
Bremsen (Vo/Hi)	2 Scheiben / 2 Scheiben (Doppelkolben)
Vorderachsentyp	Doppelte Dreieckslenker
Hinterachsentyp	TTI Einzelradaufhängung (G2)

Zuladung

Anhängelast	100kg (135/590kg)
Sitzplätze	1 (EU) / 2 (LoF)
Zulassung als	EU Modell m. COC-Papier / LoF-Zugmaschine